

SUPERVISED UND UNSUPERVISED MACHINE LEARNING – BASICS

Warum brauchen wir Machine Learning und wie geht es weiter?

Als Wertschöpfungs- und Erfolgsfaktor rückt Machine Learning in das Zentrum der Digitalisierungsdebatte. Sowohl das klassische Supervised Learning aus Klassifikation und Regression als auch Unsupervised Learning mit Clustering Methoden und Anomaliekennung stellt die Schlüsseltechnologie zur Neu- und Weiterentwicklung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen zur Verfügung. Lernen Sie in diesem Training was sich dahinter verbirgt.

INHALTE

EINFÜHRUNG ZU MACHINE LEARNING UND EINORDNUNG IN DEN BUSINESS KONTEXT

- Motivation.
- Vorgehensmodelle & Anwendungsbeispiele.

KLÄRUNG DER GRUNDBEGRIFFE UND DEFINITION TYPISCHER PROBLEMSTELLUNG

- Machine Learning vs. Artificial Intelligence.
- Supervised vs. Unsupervised Learning.
- Regression vs. Klassifikation.

SUPERVISED LEARNING METHODEN

- Nächste-Nachbarn Klassifikatoren.
- Lineare Modelle.
- Entscheidungsbäume und baumbasierte Ensemblemodelle.

UNSUPERVISED LEARNING METHODEN

- Clustering.
- Dimensionsreduktion.
- Ausreißererkennung.

EVALUATION DER GÜTE VON GELERNTEN MODELLEN

- Grundlegende Einführung in neuronale Netze und Deep Learning.



ORGANISATORISCHES

Format: PC-Seminar

Dauer: 2 Tage



TEILNEHMERKREIS

Personen, die einen Überblick über die Möglichkeiten und Einsatzpotenziale von Supervised und Unsupervised Machine Learning erhalten möchten. Dazu gehören Mitarbeiter aus allen Fachbereichen mit analytischen Aufgaben, Business Analysten, Junior Data Scientists und interessierte IT-Mitarbeiter.



NUTZEN

Nach Absolvieren der Schulung sind Sie als Teilnehmer mit modernen Ansätzen von Supervised und Unsupervised Machine Learning vertraut und in der Lage deren Vor- und Nachteile abzuwägen und kennen führende Open Source-Software für die Umsetzung in der Praxis.



Mehr Infos zum Produkt:

www.haufe-akademie.de/30599